



Vorsorgevollmacht - Patientenverfügung - Betreuungsverfügung

Arbeitsschwerpunkte:

- Beratung bei der Erstellung
- Umfang der Pflichten der Betreuungsbehörde/des Betreuungsvereins
- der notwendige Inhalt und die Eignung der gängigen Vordrucke
- Patientenwille und Einwilligungsfähigkeit
- Beglaubigung und Beurkundung
- Vollmacht und Betreuung
- Missbrauch der Vollmacht und Kontrollbetreuung

Sie erhalten Tipps für die Umsetzung in Ihrer Behörde bzw. Betreuungsverein. Das erforderliche Fachwissen wird vermittelt und in Kleingruppen praxisgerecht erarbeitet. Möglichkeiten zum fachlichen Austausch mit anderen Vereinsbetreuern und Fachkräften der Betreuungsbehörden sind gegeben und konkrete Fragestellungen aus der Praxis werden beantwortet. Die einzelnen Seminartage ergänzen sich dabei thematisch.

Dozent/in	Ralph Chauvistré <ul style="list-style-type: none">- Diplom Rechtspfleger- Nachlasspfleger- Testamentsvollstrecker
Zielgruppe	(künftige) Mitarbeiter/innen von Betreuungsvereinen und Betreuungsbehörden, welche die Querschnittsarbeit durchführen bzw. durchführen werden.
Ort	Betreuer/innen- Weiterbildung Südstraße 7a 48153 Münster
Teilnahmegebühr & Rabatte	siehe Preisliste AGB
Unterrichtsstunden	8
Termine & Anmeldung	siehe Seminarangebote
Dauer	10:00 – 17:00 Uhr
Abschluss	Teilnahmebescheinigung
Lernmittel	Skript
Kontakt	Sekretariat von Betreuer/innen-Weiterbildung Tel.: 0251 526287 Fax: 0251 526724 E-Mail: mail@betreuer-weiterbildung.de Internet: www.betreuer-weiterbildung.de
Ergänzende Seminare zum Thema:	<ul style="list-style-type: none">• Rechtliche Grundlagen der Betreuungstätigkeit• Patienten- und Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht• Vermögenssorge/Vermögensverwaltung• Betreuungsplanung und Case Management/Unterstützungsmanagement• Abgrenzung und Delegation von Betreueraufgaben



Betreuer/innen-Weiterbildung

- [Konstruktive Gesprächsführung im Betreuungsbüro und -verein](#)
- [Der "schwierige" Klient](#)
- [Psychiatrische Störungsbilder im Überblick](#)
- [Freiheitsentziehende Maßnahmen und Zwangsbehandlung im Betreuungsrecht](#)
- [Freiheitsentziehende Maßnahmen in Pflege und Betreuung](#)
- [Minimierung freiheitsentziehender Maßnahmen in Pflege und Betreuung](#)

